Diakonie Klinikum unterstützt Weltstillwoche

Geburtshilfe im Ev. Jung-Stilling-Krankenhaus: Kampagne vom 29. September bis 5. Oktober

Siegen. Unter dem Motto „Du entscheidest. Nicht die Werbung.“ findet vom 29. September bis 5. Oktober die Weltstillwoche statt. Erneut unterstützt die Klinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin im Diakonie Klinikum Jung-Stilling in Siegen die Aktion als Mitglied der Initiative „Babyfreundliches Krankenhaus“. Das Team macht deutlich, dass Muttermilch die natürliche Ernährung für Babys ist, schützt und nicht zu ersetzen ist.

Die diesjährige Weltstillwoche setzt ein klares Zeichen für eine nachhaltige Stillförderung und macht sich dafür stark, dass Eltern selbstbestimmt entscheiden und sich nicht von Marketing beeinflussen lassen. In diesem Sinne verfolgt das Diakonie Klinikum das Ziel, Mütter zu ermutigen, neutrale Beratung aktiv einzufordern. Im Ev. Jung-Stilling-Krankenhaus werden Eltern, sofern sie es wünschen, fachkundig beraten und beim Stillen unterstützt – von entsprechend geschulten Hebammen und Krankenschwestern sowie von vier examinierten Still- und Laktationsberaterinnen, die auch international zertifiziert sind und den Titel IBCLC tragen. Das ist die weltweit höchste Kompetenzstufe der professionellen Stillberatung. „Um Eltern sachkundig rund ums Stillen zu beraten und sie zu betreuen, bildet sich unser Fachpersonal regelmäßig in- und extern fort, so Dr. Flutura Dede, Chefärztin der Klinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin.

Die Weltstillwoche ist eine Aktion der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und des Kinderhilfswerks Unicef und findet jedes Jahr in der 40. Kalenderwoche statt. Ziel der Kampagne ist es, Stillen als natürliche, gesunde und optimalste Art der Säuglingsernährung wahrzunehmen.



Die Weltstillwoche, die vom 29. September bis 5. Oktober stattfindet, wird vom Team der Klinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin rund um Chefärztin Dr. Flutura Dede (rechts) am Siegener Diakonie Klinikum unterstützt.